

Bei welcher Behörde studieren und arbeiten Sie?

Studienorte

Den Bachelorstudiengang „Rentenversicherung“ studieren Sie bei der FHöV NRW entweder an den Studienorten Duisburg oder Münster. Das Studium bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland findet in Duisburg statt, das Studium bei der Deutschen Rentenversicherung Westfalen in Münster.

Einstellungsbehörden

Sie studieren zwar an der FHöV NRW, eingestellt werden Sie aber entweder von der Deutschen Rentenversicherung Westfalen oder der Deutschen Rentenversicherung Rheinland. In diesen Behörden werden Sie in den fachpraktischen Studienabschnitten von erfahrenen Ausbilderinnen und Ausbildern betreut und lernen dadurch direkt Ihre zukünftige Arbeitsumgebung kennen.



Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte persönlich oder über die jeweilige Homepage direkt an die Deutsche Rentenversicherung Rheinland (www.perfekt-starten.de) oder die Deutsche Rentenversicherung Westfalen (www.talentefuerdierente.de).

Studienvoraussetzung und Bewerbung

Studienvoraussetzung ist

- die Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- die uneingeschränkte Fachhochschulreife (FHR) oder
- eine andere gleichwertige Qualifikation

Eine direkte „Einschreibung“ für ein Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW ist nicht möglich. Die Einstellungsbehörden wählen die Bewerberinnen und Bewerber aus.

Bewerbung

Sie müssen sich zunächst bei einer der beiden Einstellungsbehörden um einen Ausbildungsplatz für das duale Studium „Rentenversicherung“ (LL.B.) bewerben.

Informieren Sie sich bei Ihrer Deutschen Rentenversicherung!

Weitere Informationen zum Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung finden Sie unter

www.fhoev.nrw.de



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW



Studieren für den öffentlichen Dienst

Bachelorstudiengang „Rentenversicherung“ (LL.B.)

Herausgeber
Der Präsident der Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung NRW
FHöV NRW
Haidekamp 73
45886 Gelsenkirchen



Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung
NRW

FHöV NRW 2013

www.fhoev.nrw.de

STU DIUM

Ausbildung oder Studium? Das duale Studium als Chance!

Sie suchen einen abwechslungsreichen, krisensicheren Beruf?

Sie wollen nach Abitur, uneingeschränkter Fachhochschulreife oder einer gleichwertigen Qualifikation studieren und gleichzeitig in die praktische Arbeitswelt einsteigen?

Kombinieren Sie Studium und Ausbildung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW!

Die Vorteile des dualen Studiums an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW

- Bezahltes Vollzeitstudium (derzeit ca. 1000,- € brutto / Monat)
- Regelstudienzeit 3 Jahre
- Studienbeginn jährlich zum 1. September
- Theorie- und Praxisphasen wechseln sich ab
- Erwerb der Laufbahnbefähigung für Laufbahnen des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes und gleichzeitig
- Erwerb eines europaweit anerkannten Abschlusses (Bachelor of Laws - LL.B.)
- Voraussetzung für ein Masterstudium an allen deutschen und europäischen Hochschulen
- Gute und abwechslungsreiche Berufsaussichten

Der Bachelor im „Dualen Studium“

Was heißt duales Studium?

Duale Studiengänge zeichnen sich durch eine Kombination von Theorie und Praxis aus. Sie „büffeln“ also nicht nur im Hörsaal und in der Bibliothek. Die gelernte Theorie wird direkt in den fachpraktischen Studienabschnitten angewendet und vertieft.

Während des gesamten Studiums sind Sie schon Beamtinnen/Beamte auf Widerruf bei der Deutschen Rentenversicherung Westfalen bzw. Beschäftigte/r bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland. Sie erhalten Anwärterbezüge nach dem Bundesbesoldungsgesetz bzw. eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Wie studieren Sie an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung?

Sie studieren in festen Kursen. Hierdurch haben Sie den Vorteil, schnell eine persönliche und effektive Lernumgebung mit den Kommilitoninnen und Kommilitonen sowie den Lehrenden aufzubauen. Einige Inhalte des Studiums müssen Sie sich im Selbststudium eigenständig erarbeiten. Aber auch hier werden Sie nicht allein gelassen! Während Ihres Selbststudiums steht Ihnen die Online-Lernplattform ILIAS mit ihren vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten zur Verfügung und auch die Lehrenden stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Inhalte des Studiums

Studieren in Modulen

Das Studium besteht aus Theorie- und Praxismodulen, in denen anwendungsbezogen und fächerübergreifend gelehrt und gelernt wird. Dabei sind die Module auf die folgenden Fachgebiete ausgerichtet:

- Rechtswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Sozialwissenschaften

Im späteren Berufsleben sind die Absolventinnen und Absolventen in ihrem Handeln durchgehend an Recht und Gesetz gebunden. Entsprechend überwiegen auch die rechtswissenschaftlichen Anteile im Studiengang „Rentenversicherung“ (LL.B.).

*TSK = Training Sozialer Kompetenzen

Prüfungen

Während des Studiums schließt jedes Modul mit einer Prüfung ab. Dabei gibt es unterschiedliche Prüfungsformen wie die Klausur, das Fachgespräch oder die Hausarbeit. Am Ende des Studiums steht die Bachelorarbeit (Thesis) einschließlich eines Kolloquiums.

Studienverlaufsplan

* S 1 - S 4 = Fachwissenschaftliche Studienabschnitte 1 - 4

* P 1 - P 5 = Fachpraktische Studienabschnitte 1 - 5

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
September	Einführungswoche		noch P 3
Oktober	S 1* (16 Wochen)	S 3 (16 Wochen)	P 4 (13 Wochen)
November			
Dezember			
Januar			
Februar			
März	Weihnachtspause noch S 1	Weihnachtspause	Weihnachtspause
April	S 2 (20 Wochen)	P 2 (13 Wochen) (einschl. TSK)	S 4 (16 Wochen)
Mai			
Juni			
Juli	P 1* (13 Wochen) (einschl. TSK)	Projekt (10 Wochen)	S 5 Bachelorarbeit (7 Wochen)
August			
		P 3 (14 Wochen) (einschl. TSK)	P 5 (10 Wochen)
			Kolloquium